

Desert Gold Ventures: Vorläufige metallurgische Ergebnisse

29.08.2022 | [IRW-Press](#)

Delta, 29. August 2022 - [Desert Gold Ventures Inc.](#) (das Unternehmen) (TSX.V: DAU, FWB: QXR2, OTCQB: DAUGF) gibt die vorläufigen metallurgischen Ergebnisse der ersten RC-/Kernbohrungen des Unternehmens in seinen Zonen Mogoyafara South, Linnguekoto West und der neuen Zone Gourbassi West North bekannt (Lage siehe Abbildung 1). Mineralisierte Abschnitte aus frischem Gestein, die im Allgemeinen aus einer einzigen Linse in jeder dieser Zonen stammen (außer bei Mogoyafara South, wo zwei Linsen beprobt wurden), wurden einer 72-stündigen Bottle-Roll-Analyse unterzogen. Das Unternehmen führt diese routinemäßige metallurgische Analyse durch, sobald frische Gesteinsproben aus potenziellen oder bestehenden Mineralressourcenzielen verfügbar sind. Mischproben werden durch die Kombination von Ausschussproben aus einem mineralisierten Abschnitt zusammengestellt. Diese Ausschussproben werden dann gemahlen (80 % kleiner als 75 µm). Etwa 1,5 kg der Probe werden mit einer CN-haltigen Lösung vermischt, die auf einem PH-Wert von etwa 10 gehalten wird, wobei die Entnahme der zu untersuchenden Flüssigkeit nach 12, 24, 36, 48 und 72 Stunden erfolgt. Die Proben und CN-haltigen Flüssigkeiten werden langsam gerollt, um eine kontinuierliche Vermischung des Probenpulvers mit den CN-haltigen Lösungen zu gewährleisten. Die pulverisierte Mischprobe wird sowohl zu Beginn als auch am Ende des 72-stündigen Bottle-Roll-Zeitraums mittels Brandprobe analysiert.

Die Proben aus Mogoyafara South ergaben gute - die besten - Gewinnungsraten aus frischem Gestein von 86 % und 88 %. Zwei Proben aus Gourbassi West North und eine aus Linnguekoto West erzielten schlechte Gewinnungsraten mittels Bottle-Roll-Laugung, die zwischen 22 % und 25 % lagen. Zusätzliche metallurgische Tests, die eine feinere Mahlung und die Zugabe von Reagenzien umfassen, werden an allen Proben durchgeführt, um festzustellen, ob die metallurgische Gewinnung beim ersten Durchgang einfach verbessert werden kann. Ebenso werden metallurgische Proben aus anderen mineralisierten Linsen und den Oxidanteilen dieser Zonen einem ersten metallurgischen Test unterzogen werden. Es wird erwartet, dass die anfänglichen und endgültigen Schwankungen der Analysen mit der Variabilität innerhalb eines Gesteinsprobenpulvers zusammenhängen und nicht das Ergebnis von Schwankungen aufgrund von grobkörnigem Gold sind.

Eine Zusammenfassung der metallurgischen Testarbeiten findet sich in der nachstehenden Tabelle.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67238/SMSZ_22_08_29_DEPRcom.001.png

Frühere metallurgische Testarbeiten

Vorläufige metallurgische Testarbeiten wurden für Barani East (Goldgewinnungsraten von 93,8 % für Oxide und 83 % bis 98,7 % für frisches Gestein), Gourbassi West (Goldgewinnungsraten von 93,6 % für Oxide und 95,2 % für frisches Gestein) und Gourbassi East (87,6 % für frisches Gestein) durchgeführt (Quelle: NI 43-101-konformer Bericht, der am 3. März 2022 auf SEDAR veröffentlicht wurde).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67238/SMSZ_22_08_29_DEPRcom.002.jpeg

Abb. 1: Plankarte der Minerallagerstätten und Zonen, bedeutsame Bohrlochabschnitte*, Zusammenfassung der geochemischen Bodenuntersuchungen auf farblich konturiertem Analysesignal; magnetische Daten

* Sämtliche Goldgehalte über die Mächtigkeit - ausgenommen die Erkundungsgebiete Soa, Berola und Gourbassi - stellen Bohrlöcher dar, wobei die wahren Mächtigkeiten bei den meisten Bohrlöchern zwischen 65 und 95 % liegen. Die geschätzten wahren Mächtigkeiten in den Erkundungsgebieten Soa und Berola sind nicht bekannt. Die geschätzten wahren Mächtigkeiten in den Gourbassi-Zonen werden auf 60 bis 90 % geschätzt. Die wahren Mächtigkeiten bei Linnguekoto West werden auf 50 % der erbohrten Längen geschätzt.

Nächste Schritte

Das Unternehmen schlägt ein 35.000 Meter umfassendes Bohrprogramm vor, einschließlich 10.000 Meter an Eventualbohrungen. Die Eventualbohrungen dienen ausschließlich der Erschließung der

Mineralressourcen. Die Bohrungen wurden zur Weiterverfolgung und Erweiterung der bekannten Goldzonen konzipiert, wobei der Schwerpunkt zunächst auf den Zonen Mogoyafara South und Gourbassi West North liegt, die als die größten bisher im Konzessionsgebiet entdeckten Goldsysteme gelten. Die derzeit geplanten Bohrungen sind in Abbildung 2 dargestellt.

Schnecken- und weitere AC-Bohrlöcher nördlich und östlich der Zone Gourbassi West North sowie Folgebohrungen hinsichtlich der Bohr- und Schneckenbohrergebnisse von 2021, die während des jüngsten Programms nicht abgeschlossen wurden, müssen noch durchgeführt werden. Eine Zusammenfassung der Ziele mit hoher Priorität von 2021, die weiterverfolgt werden müssen, beinhaltet Folgendes:

Sola - 2,04 g/t Gold auf 30 m
Kamana - 1,80 g/t Gold auf 17 m
Manakoto - 1,65 g/t Gold auf 21 m
Sorokoto South - 2,68 g/t Gold auf 6 m
Frikidi - Gold-in-Schneckenbohrloch-Werte von 8.650, 3.100, 2.370, 462 und 440 ppb Gold

Qualitätsanalyse /-kontrolle (QA/QC)

Alle Schneckenbohr- und Bohrkernproben werden zur Einrichtung von SGS in Bamako (Mali) gebracht, wo sie aufbereitet werden. Die aufbereiteten Proben werden anschließend zur Analyse des Goldgehalts mittels Brandprobe im LKW zur Anlage von SGS in Ouagadougou (Burkina Faso) gebracht oder verbleiben im SGS-Labor in Bamako. Standard-, Leer- und Doppelproben werden alle 22 bis 30 Proben bzw. eine Kontrollprobe ungefähr bei jeder 8. Analyseprobe in die Probencharge eingeführt. Alle Analysechargen werden auf ihre Qualität überprüft, indem 20 Standardproben mit einer Standardabweichung von mehr als 2 bis 3 SD von einem bestimmten Wert und 20 Leerproben, die mehr als 10 ppb Gold enthalten, erneut analysiert werden.

QA/QC-Verfahren zu den Ashanti Gold-Bohrergebnissen der Zonen Gourbassi East und West

Zertifizierte Referenzmaterialien und Leerproben wurden im Verhältnis 1:20 in den Probenfluss eingebracht. Felddoppelproben wurden im Verhältnis von 1:50 genommen. Alle Proben wurden von SGS Laboratories in Bamako im Standardpräparationsverfahren und mit 50 Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss analysiert. SGS bringt seinerseits eigene QA/QC-Proben in den Probenfluss ein und berichtet diese an Ashanti zur doppelten Prüfung. Hochgradigere Proben werden wiederholt aus Pulp- oder Ausschussmaterial oder beidem analysiert.

QA/QC-Verfahren von Hyundai

Desert Gold liegen keine Informationen über die QA/QC-Verfahren von Hyundai in der Zone Linnegukoto West vor. Die Nachverfolgung historischer Bohrerergebnisse im Barani-Gebiet deutet jedoch auf ein akzeptables Maß an Genauigkeit hin.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte wissenschaftliche und technische Informationen. Das Unternehmen ist allein für den Inhalt und die Richtigkeit der wissenschaftlichen und technischen Informationen verantwortlich. Don Dudek, P.Geol., ein Director von Desert Gold, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67238/SMSZ_22_08_29_DEPRcom.003.png

Abbildung 2. Für 2022-23 geplante Bohrungen und Erkundungen mittels Schneckenbohrungen.

Über Desert Gold

[Desert Gold Ventures Inc.](https://www.desertgold.ca) ist ein Goldexplorations- und Erschließungsunternehmen, das das 440 km² große Projekt SMSZ in West-Mali kontrolliert. SMSZ beherbergt nachgewiesene und angedeutete Mineralressourcen von 8,47 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,14 g/t Gold (insgesamt 310.300 Unzen) und vermutete Mineralressourcen von 20,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,16 g/t Gold (insgesamt 769.200 Unzen). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte das Unternehmensprofil auf www.SEDAR.com oder unsere Firmenwebseite unter www.desertgold.ca.

Für das Board

Jared Scharf
Jared Scharf, President & CEO

Kontakt

Jared Scharf, President and CEO
E-Mail: jared.scharf@desertgold.ca
Tel.: +1 (858) 247-8195

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit verschiedenen Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Solche Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen, unterliegen einer Reihe von Ungewissheiten und Risiken, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in solchen Aussagen enthaltenen abweichen. Zu diesen Ungewissheiten und Risiken zählen unter anderem die Stärke der Kapitalmärkte, der Goldpreis, Betriebs-, Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken, das Ausmaß, in dem Mineralressourcenschätzungen die tatsächlichen Mineralressourcen widerspiegeln, das Ausmaß, in dem Faktoren vorliegen, die ein Mineralvorkommen wirtschaftlich rentabel machen würden, sowie die mit dem Bergbaubetrieb verbundenen Risiken und Gefahren. Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens werden in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens, die bei den Wertpapieraufsichtsbehörden in Kanada eingereicht wurden und unter www.sedar.com abrufbar sind, ausführlicher erörtert, und die Leser werden dringend gebeten, diese Unterlagen zu lesen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu nennen, warum die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen abweichen könnten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der hierin beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die hierin beschriebenen Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch auf Rechnung oder zugunsten einer US-Person angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Registrierungsanforderungen dieses Gesetzes vor.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83307--Desert-Gold-Ventures--Vorlaeufige-metallurgische-Ergebnisse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).